

Artikel vom 10.10.2019

► [Bürgermeister und Stadtratskandidaten](#)

CSU Röthenbach

Einstimmiges Votum der Kandidatenliste zur Kommunalwahl 2020

PRESSEMITTEILUNG DES CSU-ORTSVERBANDS RÖTHENBACH a. d. PEGNITZ

PRESSEMITTEILUNG DES CSU-ORTSVERBANDS RÖTHENBACH a. d. PEGNITZ

Einstimmiges Votum für Wolfgang Gottschalk und die Kandidatenliste zur Kommunalwahl 2020:
CSU-Röthenbach präsentiert starkes Team für den Stadtrat

RÖTHENBACH (CSU) - Bei der Nominierungsversammlung des Röthenbacher CSU-Ortsverbands wurden sowohl 2. Bürgermeister und Ortsvorsitzender Wolfgang Gottschalk als auch die Stadtratsliste einstimmig und in großer Geschlossenheit aufgestellt. „Dies ist ein starkes Signal, das uns großen Rückenwind für unsere Arbeit gibt!“, so der Bürgermeisterkandidat.

Bei der Kommunalwahl 2020 kandidiert der 59-jährige gebürtige Röthenbacher nach 2008 erneut für das Amt des Bürgermeisters unserer Heimatstadt. Der Finanzexperte und gelernte Bankkaufmann ist Vater dreier erwachsener Kinder und Großvater von drei Enkelkindern. Im Stadtrat arbeitet Gottschalk seit 2002 aktiv für die Geschicke seiner Heimatstadt mit. Es liegt auf der Hand, dass ihm deshalb eine solide Haushaltsführung wichtig ist. „Ich bin es leid, als Röthenbacher als ‘Pleitegeier’ bezeichnet zu werden! Wir haben hohe Auflagen vom Landratsamt für die städtische Finanzplanung erhalten - die Stadt muss jetzt anpacken und intelligenter arbeiten“, so Gottschalk. Investitionen - die übrigens alle nur mit Kreditaufnahmen möglich sind - wie z. B. Das neue Bürgerbüro sind viel teurer geworden als der ursprüngliche vorgelegte Kostenplan. Solche Diskrepanzen können wir uns nicht länger leisten.

Einen weiteren hohen Handlungsbedarf sieht Gottschalk beim Klima- und Artenschutz und legte in seiner Bewerbungsrede einen Fokus auf die Trinkwasserversorgung. „Nur durch das Bohren der CSU in Röthenbach erhalten wir nun regelmäßige Informationen über die aktuelle Situation im Bereich Birkensee sowie der Gebiete nahe unserer Trinkwasserbrunnen zum Thema Belastung mit PFOS. Und Transparenz ist wichtig, schließlich geht es um unser Lebensmittel Nummer 1 - unser Trinkwasser“, so der 2. Bürgermeister. Neue Gewerbegebiete - er

und die CSU hatten im Frühjahr gegen die Erweiterung der Mühlach zu Mühlach III gestimmt – es müssen erst die vorhandenen ausgewiesenen Flächen vermarktet werden. Außerdem stehen die Kosten, das betreffende Grundstück liegt im Bannwald, nicht im Verhältnis zur Nutzung, die voraussichtlich erst in 5 – 10 Jahren möglich wäre. Nachdem Röthenbach prozentual bereits die größte Gewerbefläche im Landkreis ausgewiesen hat, so Gottschalk, sind Wald- und Grünbereiche besonders zu schützen.

Andere Herausforderungen wie die Weiterentwicklung der Kinderbetreuung will Gottschalk ebenfalls schnell voranbringen und die ewigen Provisorien im Bereich Kindertagesstätten schnell hinter sich lassen. Er - wie auch die CSU-Fraktion im Stadtrat - stehen für Transparenz und Dialog mit den Bürgern. Deshalb will Gottschalk im Falle seiner Wahl auch mobile Quartiers-Bürgerversammlungen einführen.

Im Zeichen des demografischen Wandels soll das Thema Nachbarschaftshilfe forciert werden. Städte wie Röthenbach zusammen mit den ansässigen sozialen Einrichtungen können hier eine Vorreiterrolle einnehmen.

Neben dem Kandidaten für das Amt des 1. Bürgermeisters hat die CSU-Stadtratsfraktion auch ihre Stadtratskandidaten nominiert. Von den 24 Kandidaten sind 9 Frauen auf der Liste, die sowohl erfahren Stadträte als auch ganz neue engagierte Mitglieder umfasst. „Unsere Stadtratsliste deckt die Bevölkerung Röthenbachs ab: von der Beamtin hin zum selbständigen Unternehmer, von Mitarbeitern der Firma DIEHL und Graphite Cova bis hin zu Siemens-Ingenieuren, von der Bankkauffrau bis zum Polizisten können wir eine große Bandbreite abdecken“, so Listenführer Wolfgang Gottschalk, „Darauf sind wir sehr stolz!“

Die Kandidatinnen und Kandidaten im Einzelnen:

1. Wolfgang Gottschalk
2. Cornelia Trinkl
3. Karl-Heinz Pröbster
4. Wolfgang Hellmann
5. Helmut Schmidt
6. Harald Braunersreuther
7. Stefanie Cortus
8. Stefan Wisatzke
9. Maria Pröbster
10. Dirk Krehnke
11. Eva Schmidt
12. Wolfgang Imolauer
13. Michaela Clément
14. Wolfgang Brunner
15. Iris Ruthemeyer
16. Manfred Netter
17. Christoph Böhner
18. Carolin Fleischmann
19. Markus Peschek
20. Edmund Wenskus
21. Anja Link
22. Thomas Endres
23. Margarete Munker
24. Christian Golombek

Auskunft erteilt gerne
Ortsvorsitzender Wolfgang Gottschalk
0911 – 576502
